Sackmann Fahrradreisen

Istrien Weinstraße

Herrliche Natur, kulturelle Sehenswürdigkeiten und kulinarische Höhepunkte - all das steht für Istriens

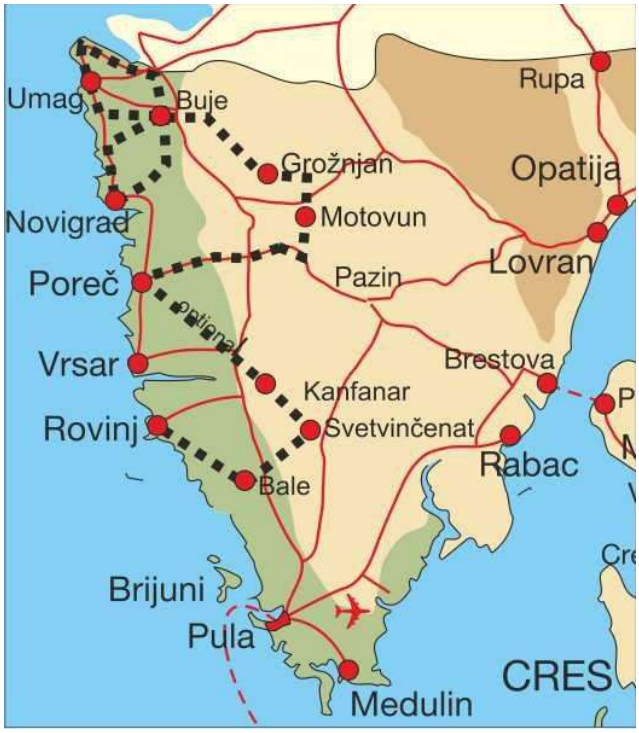
Istrien bietet vielfältige Möglichkeiten für **interessante Radtouren**, sowohl fürs Radwandern als auch fürs Rennradfahren. Die Halbinsel im Nordwesten Kroatiens bietet **Naturerlebnisse** an der **Küste** und im **Hinterland**. Auf den Radtouren fährt man durch **Weinberge, Olivenhaine** und **pittoreske Ortschaften**, in denen es scheint, als wäre die Zeit stehen geblieben. Das Konzept für unsere Istrien-Radtouren verbindet Naturerlebnisse, **kulturelle Sehenswürdigkeiten** und **kulinarische Überraschungen.**
Istrien, die größte, vom **Blau der Adria** umrahmte Halbinsel Kroatiens, strahlt irgendwie etwas **Magisches** aus. Ihre **grünen Wälder**, historische, oft auf **Hügelkuppen gelegenen Städte**, **Weinberge**, **Olivenhaine** und **sanft dahinplätschernde Flüsse** stellen eine **perfekte Kombination von Naturschönheiten, Geschichte und Kultur** dar. Wenn Sie dann noch den **verführerischen Geschmack** der exzellenten **istrischen Weine** dazu addieren, ist sofort klar, dass diese Region alles bietet, was das (Radler-)Herz begehrt. Genießen Sie eine einfache Radreise und erkunden Sie Istrien, indem Sie die **verborgenen mittelalterlichen Städte Grožnjan, Oprtalj, Motovun** und die **ehemalige Römersiedlung Poreč** besuchen, deren Charme Ihnen den Atem rauben wird. Besonders Motovun und Grožnjan locken mit **Beschaulichkeit und Stille**, sodass der **Entspannung** nach den Anstrengungen der täglichen Radtouren also nichts im Wege steht. Die **idyllische Landschaft** mit ihren Wäldern, Weinbergen und Olivenhainen tut ein Übriges, damit Sie **jeden Moment dieser Reise voll und ganz**

auskosten können, und ganz nebenbei können Sie sich auch mit der kroatischen **Gastronomie** und der Kunst der Weinherstellung vertraut machen. Gönnen Sie sich eine Pause bei dem ein oder anderen Winzer um die **einheimischen Weine** zu probieren, zu denen beispielsweise Malvasia und Teran gehören, verwöhnen Sie sich mit **köstlichen Leckereien** und lassen Sie sich vom **Charme dieser spannenden kroatischen Weinregion** verzaubern!

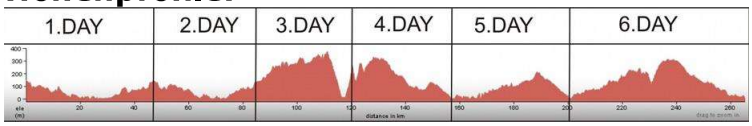
Anforderungen 3-4

Einfache bis mittelschwere Tagestouren mit bergigen Etappen von etwa 35 bis etwa 55 km pro Tag.

Landkarte



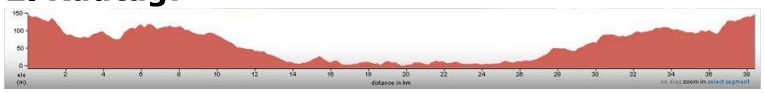
Höhenprofile:



Höhenprofile der einzelnen Radtage im Detail

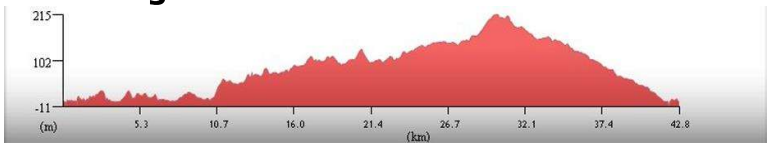
1. Radtag:

2. Radtag:

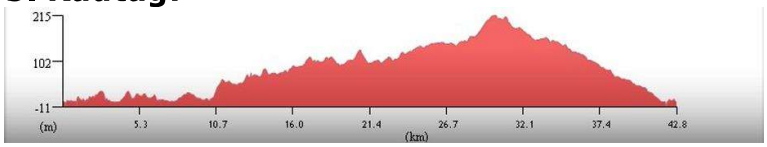


3. Radtag:

4. Radtag:



5. Radtag:



6. Radtag:
optional von Porec bis Kanfanar

von Kanfanar bis Rovinj

1. Tag: Anreise
Individuelle Anreise in den Raum Buje (in Abhängigkeit vom gebuchten Hotel nach Volpija, Kaldanija oder Brtonigla). Im Hotel findet um 19 Uhr ein Treffen mit einem unserer Mitarbeiter vor Ort statt, bei dem Sie die Reiseunterlagen und ggf. auch die gebuchten Leihräder erhalten.

2. Tag: Raum Buje - Umag - Raum Buje, ca. 48 km (~ 505 Hm)
Nach dem Frühstück unternehmen Sie vom Hotel aus, eine Rundtour zur Savudrija-Halbinsel, dem nördlichsten Punkt Istriens. Der dortige Leuchtturm wurde 1818 (der Legende nach von Fürst Metternich als Liebesnest) erbaut und ist damit einer der ältesten Leuchttürme an der Adria. Von hier aus geht es sofort oder im Anschluss an eine kurze Besichtigung weiter nach Umag - die auf

einer Halbinsel gelegene Stadt wurde schon vor langer Zeit von Angehörigen des römischen Adels entdeckt, die Umag zu ihrer Sommerresidenz machten. Der Glanz, Reichtum und Glamour jener Zeiten spiegeln sich auch heute noch in den venezianischen Häusern wider, von denen es im alten Stadtkern besonders viele gibt. Auch Reste der Stadtmauer und der früheren Stadtbefestigung haben teilweise bis heute überdauert und stehen genauso unter Denkmalschutz wie verschiedene Kirchen sowie mehrere Gebäude aus der Renaissance und dem Barock. Die Weinberge und Olivenhaine, die die Stadt umrahmen, lassen Sie tief in die Atmosphäre der für West-Istrien typischen Landschaft eintauchen, und am Abend bietet sich der Besuch eines Weinkellers an, in dem Sie den ersten Tag Ihrer Radreise bei einem Gläschen Muskat oder Malvazija stimmungsvoll ausklingen lassen können. Übernachtung in der Region Buje, im selben Hotel wie am Vortag.

3. Tag: Raum Buje - Novigrad - Raum Buje, ca. 50 km (~ 390 Hm)
Nach dem Frühstück radeln Sie vom Hotel aus durch das malerische Dörfchen Kršete in die kleine Stadt Brtonigla, die Sie mit ihren aus dem 15. Jahrhundert stammenden Kirchen und Klöstern verzaubern wird. Weiter geht es durch die rund um Brtonigla gelegenen Weinberge und Olivenhaine. Nachdem sich Wein in dieser Region, die u.a. die Heimat des Teran ist, großer Beliebtheit erfreut, führt auch der weitere Streckenverlauf nach Novigrad durch unendlich erscheinende Weinberge. In Novigrad angekommen, können Sie eine Olivenölproduktion besuchen und dabei einige der besten Olivenöle probieren. Haben Sie Novigrad schließlich hinter sich gelassen, gelangen Sie durch die Küstenorte Dajla und Karigador ins ebenfalls an der Küste gelegene Lovrečica, das einst den venezianischen Bischöfen zur Erholung diente. Von hier aus führt die Straße Sie weiter in die kleinen, von typisch istrischen Häusern geprägten Ortschaften Škrinjari, Babići und Buroli, ehe Sie von Weinbergen begleitet wieder zurück zum Hotel radeln. Erneute Übernachtung im bereits bekannten Hotel in der Region Buje.

4. Tag: Raum Buje - Motovun, ca. 37 km (~ 690 Hm)
Nach dem Frühstück führt die heutige Tagestour zuerst nach Grožnjan. Die typisch istrische Mittelalterstadt thront auf einer Hügelkuppe über dem rechten Ufer des Flusses Mirna und nennt zahlreiche kulturgeschichtliche Denkmäler ihr Eigen, die heute die Bühne des dortigen Kultur- und Unterhaltungslebens darstellen. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten gehören u.a. die im Stil der Renaissance gestaltete Loggia aus dem Jahre 1585 und die wunderschöne, barocke Kirche, die den Heiligen St. Vitus und Modesto gewidmet ist, Wenn Sie einen kurzen Bummel durch die Straßen unternehmen, in denen fast jede Tür zu einem Kunststudio oder einer Galerie gehört und wo aus jeder Richtung eine andere Musikrichtung zu hören ist, werden Sie schon bald verstehen, warum Grožnjan auch als "die Stadt der Künstler" bekannt ist. Hier leben heute etwa 40 Maler, Töpfer, Goldschmiede, Glasmacher und andere Künstler, und darüber hinaus können Sie hier auch zahlreiche klassische Musikkonzerte, das Jazzfestival, die Malermanifestation "Ex tempore", verschiedene Ausstellungen in der Stadtgalerie sowie ca. 30 private Galerien und Studios besuchen. Von Grožnjan aus radeln Sie anschließend auf ruhigen istrischen Landstraßen, die Sie

durch eine wunderschöne Umgebung führen, nach Oprtalj, das mit seinen seit dem Mittelalter nahezu unveränderten Gebäuden, den engen Straßen, wunderschönen venezianischen Palästen, überdachten Passagen und vor allem dem einzigartigen Blick über die Halbinsel Istrien besticht, der sich Ihnen von der Stadtloggia aus bietet. Auch auf der folgenden Abfahrt hinunter ins Flusstal des Mirna haben Sie noch einmal die Gelegenheit, wunderschöne Ausblicke zu genießen, ehe Sie in Livade eintreffen. Das kleine, im Wald von Motovun gelegene Dorf, ist wegen der köstlichen Knollen, die es vorwiegend im 'Jagdgebiet' Istrien gibt, als Zentrum der Trüffel bekannt und lockt deshalb in erster Linie mit dem örtlichen Trüffel-Laden, in dem Sie die schmackhaften Pilze, die auch eine aphrodisierende Wirkung haben sollen, in verschiedensten Formen probieren können. Frisch gestärkt radeln Sie anschließend weiter in Ihr heutiges Etappenziel Motovun. Die wohl berühmteste und attraktivste Mittelalterstadt Istriens thront kuppelartig auf einem 277 m hohen Hügel und hat sich ihr mittelalterliches Stadtbild, das im 12. und 13. Jahrhundert entstand, bis heute bewahrt. Übernachtung in Motovun.

5. Tag: Motovun - Poreč, ca. 40 km (~ 380 Hm)
Heute führt Ihre Fahrradtour Sie im Anschluss ans Frühstück von Motovun aus durch weitläufige Weinfelder nach Visnjan, in die Heimat der bekannten weißen Boskarin-Rinder. Der Ort ist stolz auf seine Sternwarte, die weltweit zu den 5 bekanntesten zählt. Ihr Teleskop hat mehr als 1400 kleine Planeten entdeckt! Von hier aus führt die Route durch das Anbaugebiet des bekannten Malvasia-Weins, der in etlichen an der Strecke gelegenen Weinkellern verkostet werden kann, über das kleine Hügelstädtchen Tar und Nova Vas, wo sich ein Besuch in der Karsthöhle Jama Baredine lohnt, weiter nach Poreč. Die Ruinen des ehemaligen befestigten römischen Lagers ‚Forum Romanum' liegen etwas versteckt, dafür zeugen überall prachtvolle Paläste von glorreichen vergangenen Zeiten. Die dreischiffige Euphrasius-Basilika und ihr zugehöriger sakraler Gebäudekomplex sind durch ihr seit ihrer Erbauung beinahe unverändertes Ensemble wichtige Zeugnisse spätantiker und frühbyzantinischer Kunst aus dem 6. Jhdt. 1997 wurde die Basilika zum UNESCO-Weltkulturerbe geadelt. Übernachtung in Poreč.

6. Tag: Rundfahrt um Poreč, ca. 45 km (~ 510 Hm)
Sollten Sie am Vortag keine Gelegenheit gehabt haben, die Euphrasius-Basilika, das wohl bedeutendste Bauwerk in Poreč, zu besichtigen, können Sie dies heute nach dem Frühstück nachholen, ehe Sie zur heutigen Radtour aufbrechen. Zunächst führt die Strecke stetig bergauf, bis Sie das Dörfchen Bačva erreichen, das den höchsten Punkt der Etappe markiert. Hier können Sie sich in einem örtlichen Restaurant, das traditionelle Gerichte anbietet, ausgiebig mit istrischen Köstlichkeiten stärken. Weiter geht es in Richtung Süden, bis Sie bei Vrsar auf die Küste treffen. Aufgrund seiner beherrschenden Lage an der Küste war das Städtchen, in dem der weltberühmte Herzensbrecher Casanova zeitweilig Zuflucht vor den ihn verfolgenden Ehemännern suchte, geradezu dafür prädestiniert, zum Verteidigungsbollwerk zu werden. Das aus dem 12. Jahrhundert stammende Befestigungssystem ist leider nur noch teilweise erhalten, aber die eigentliche Festung, die den Bischöfen von Poreč als

Sommerresidenz diente, ist auf jeden Fall einen zweiten Blick wert. Haben Sie Vrsar schließlich hinter sich gelassen, führt die Route Sie über das Fischerdorf Funtana und die vom Tourismus geprägten Orte Zelena und Plava Laguna an der Küste entlang wieder zurück nach Poreč. Übernachtung in Poreč, im selben Hotel wie am Vortag.

7. Tag: Poreč - Kanfanar - Rovinj, ca. 34 + (optional) 32 km (~ 159 bzw. 602 Hm)
Nach dem Frühstück können Sie entscheiden, ob Sie vom Hotel aus durch das wellige Hinterland vorbei an Dvigrad nach Kanfanar und später weiter nach Rovinj radeln oder das erste Teilstück bis Kanfanar mit einem Transfer zurücklegen möchten. Kanfanar ist eine kleine, oberhalb des Limtales gelegene Stadt, und hier beginnt die flachste Etappe der gesamten Radreise. In den typischen Dörfern des istrischen Hinterlandes, die die Strecke durchquert, werden Sie immer wieder traditionelle istrische Steinhütten, sogenannte Kažuns, sehen. Diese sind meist rund, bestehen aus Trockenmauern und erinnern an die apulischen Trulli. In Bale bieten sich ein Spaziergang durch die kaum armspannenweiten Bogengassen und eine Besichtigung des ‚Kastell Bembo' an - einer sehenswerten gotischen Burg mit Verzierungen aus der Renaissance. Im weiteren Streckenverlauf haben Sie die Möglichkeit, das Vogelreservat "Palud" zu besuchen, das auch mit dem Fahrrad erkundet werden kann. Nachdem Sie das Dorf Kokuletovica passiert haben, können Sie einen Abstecher in die prähistorische Hügelstadt Monkodonja machen, die schon während der Bronzezeit, zwischen 1800 und 1200 v. Chr., besiedelt war. Nun ist es nicht mehr weit bis nach Rovinj, der "Perle der Adria", die zugleich Ihr Reiseziel ist. Die auf einem Hügel gelegene Kirche und der über dem Meer aufragende Glockenturm bilden eine unverkennbare, weithin sichtbare Kulisse. Die Altstadt des auch als "istrisches Venedig" bekannten Rovinj war früher eine Insel, die erst später mit dem Land verbunden wurde, und ist deshalb bekannt für ihre traditionellen, "Batana" genannten Boote. Das dichte Geflecht der Altstadt ist erfüllt von den schönsten Palästen aus verschiedenen Epochen und jede zweite Tür führt in eine Kunstgalerie oder ein Atelier. Wer den unzähligen Schornsteinen der Stadt folgt oder in den engen, sich den Altstadthügel hinaufwindenden Gassen flaniert, erreicht die barocke ‚Kirche der Hl. Euphemia', das größte Denkmal der Stadt. Und in einem der zahlreichen Restaurants können Sie Ihre Reise bei frischem Fisch und einem Glas Malvasia angemessen ausklingen lassen. Der ganz besondere Charme, den Rovinj ausstrahlt, wird bestimmt auch Sie faszinieren und vielleicht sogar zu der einen oder anderen Zusatznacht verleiten. Übernachtung in Rovinj.

8. Tag: Abreise
Nach dem Frühstück individuelle Heimreise oder Verlängerung Ihres Kroatien-Urlaubs.

Hotels

Gerne können Sie sich die Unterkünfte, in denen wir hauptsächlich für unsere

Reisegäste Zimmer buchen, im Internet einmal anschauen. Da die Zimmer immer erst nach dem Eingang einer Anmeldung angefragt und reserviert werden und wir in jedem Etappenort mit mehreren Hotels zusammenarbeiten, können wir aber vorab keine Garantie auf ein bestimmtes Hotel geben.

Raum Buje (Kaldanija, Brtonigla, Buje):

Brtonigla:
Heritage Hotel San Rocco **** (Kat. Premium)

Buje:
San Servolo Resort und Bier-Spa **** (Kat. Premium)
Hotel La Parenzana (Kat. B)

Kaldanija:
Guesthouse Lovac (Kat. A + B)

Motovun:
Wine & Heritage Hotel Roxanich (Kat. Premium)
Hotel Kaštel (Kat. A + B)
Villa Borgo (Kat. A + B)

Poreč:
BO Hotel Palazzo (Kat. A + Premium)
Martis Forum Heritage Hotel (Kat. A + Premium)
Hotel Poreč *** (Kat. B)

Vrsar:
Hotel Vista (Kat. B)

Rovinj:
Hotel Angelo d'Oro (Kat. A + Premium)
The Melegran (Kat. A + Premium)
Hotel Villa Lili *** (Kat. B)
Hotel Baron Gautsch (Kat. B)

Istriens Weinstraße
8 Tage / 7 Nächte
Individuelle Reise

Termine:
täglich vom 15.03. bis 15.11.
• Saison 1:
15.03.-19.04.
• Saison 2:
20.09.-15.11.
• Saison 3:
20.04.-19.06.
• Saison 4:
20.06.-19.09.

Preise:
pro Person

• in Kat. Premium
Saison 1 im DZ: 1350.- €
Saison 2 im DZ: 1480.- €
Saison 3 im DZ: 1570.- €
Sasion 4 im DZ: 1760.- €
EZ-Zuschlag (bei Reisen mit anderen):
- in Saison 1: 740.- €
- in Saison 2: 820.- €
- in Saison 3: 850.- €
- in Saison 4: 920.- €
Zuschlag für Alleinreisende:
- in Saison 1: 910.- €
- in Saison 2: 1000.- €
- in Saison 3: 1120.- €
- in Saison 4: 1110.- €
Trekkingrad: 130.- €
Carbon-Rennrad: 260.- €
Elektrorad: 230.- €
• in Kat. A
Saison 1 im DZ: 1140.- €
Saison 2 im DZ: 1190.- €
Saison 3 im DZ: 1280.- €
Sasion 4 im DZ: 1360.- €
EZ-Zuschlag (bei Reisen mit anderen):
- in Saison 1: 450.- €
- in Saison 2: 500.- €
- in Saison 3: 520.- €
- in Saison 4: 580.- €
Zuschlag für Alleinreisende:
- in Saison 1: 590.- €
- in Saison 2: 640.- €
- in Saison 3: 670.- €
- in Saison 4: 730.- €
Trekkingrad: 130.- €
Carbon-Rennrad: 260.- €
Elektrorad: 230.- €
• in Kat. B
Saison 1 im DZ: 910.- €
Saison 2 im DZ: 990.- €
Saison 3 im DZ: 1050.- €
Sasion 4 im DZ: 1110.- €
EZ-Zuschlag (bei Reisen mit anderen):
- in Saison 1: 380.- €
- in Saison 2: 400.- €
- in Saison 3: 420.- €
- in Saison 4: 440.- €
Zuschlag für Alleinreisende:

- in Saison 1: 520.- €
- in Saison 2: 540.- €
- in Saison 3: 570.- €
- in Saison 4: 590.- €

Trekkingrad: 130.- €
Carbon-Rennrad: 260.- €
Elektrorad: 230.- €

Leistungen:

• 7 Übernachtungen mit Frühstück in der gebuchten Kategorie inkl. Frühstück; alle Zimmer mit Dusche/WC oder Bad/WC

Kat. Premium: 4****-Hotels
Kat. A: 3***- und 4****-Hotels
Kat. B: 3***-Hotels

• persönliche Begrüßung (englischsprachig) sowie Toureninformation vor Ort
• ausführliche Reiseunterlagen je Zimmer (Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern) und App (englischsprachig)
• Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (keine Begrenzung der Gepäckstücke)
• 7-Tage-Service-Hotline

Extras:

• Leihrad mit Gepäcktasche:
27-Gang Trekkingrad: 130.- €/6 Tage; jeder weitere Tag 20.- €
Carbo-Rennrad: 260.- €/6 Tage; jeder weitere Tag 40.- €
Elektrorad: 230.- €/6 Tage; jeder weitere Tag 35.- €
• Leih-GPS: 50.- €/6 Tage
• Transfer vom Flughafen oder zurück
Pula Flughafen - Buje (1-3 Pers.): 120.- €
Pula Flughafen - Buje (4-8 Pers.): 140.- €
• weitere Transfers ab bzw. zu weiteren Flughäfen auf Anfrage

nicht im Reisepreis enthalten:

• An- und Abreise
• Mittag- und Abendessen sowie Getränke
• Transfer von Flughafen oder Bahnhof bis Buje (auf Anfrage)
• Reiseversicherung
• Fahrradmiete

Zusatznächte:

• Hotel in Buje
Preise auf Anfrage
• Hotel in Motovun
Preise auf Anfrage
• Hotel in Porec
Preise auf Anfrage
• Hotel in Rovinj
Preise auf Anfrage

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322
www.sackmann-fahrradreisen.de
info@guido-sackmann.de